

Rothenpieler leitet Qualitätssicherung im VW-Konzern

Hans-Joachim Rothenpieler (58) übernimmt zum 15. Februar 2016 die Leitung der Qualitätssicherung im Volkswagen-Konzern. Der bisherige Entwicklungsvorstand von Volkswagen Nutzfahrzeuge löst Frank Tuch ab, der das Unternehmen auf eigenen Wunsch verlässt. Nachfolger Rothenpielers wird Dr. Harald Ludanek (57), bisher Vorstand Technische Entwicklung bei Scania.

Rothenpieler ist Diplom-Ingenieur für Maschinenbau und trat 1986 in den Konzern ein. Ab 1994 war er in verschiedenen leitenden Funktionen der Entwicklung für die Marken Skoda, Bentley und VW tätig. 2007 übernahm er die Leitung der Qualitätssicherung der Volkswagen AG. 2010 wurde er zum Sprecher der Geschäftsführung und Geschäftsführer Technik der Volkswagen Sachsen GmbH berufen. Seit 2014 ist er Entwicklungsvorstand für die VW-Nutzfahrzeuge. In seiner neuen Funktion berichtet er direkt an Konzernchef Matthias Müller.

Dr. Harald Ludanek ist promovierter Maschinenbau-Ingenieur und gehört dem Konzern seit 1992 an. Seine berufliche Laufbahn bei Volkswagen begann er in der Forschung für Sonderantriebe und Getriebetechnik. Unter anderem verantwortete er die Konzernentwicklungssteuerung. Von 2002 bis 2007 leitete Ludanek als Vorstandsmitglied die Technische Entwicklung von Skoda. Anschließend übernahm er die Gesamtfahrzeugentwicklung und den Versuchsbau bei VW. Seit 2012 leitet er als Vorstand die Forschung und Entwicklung bei Scania in Södertälje. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Hans-Joachim Rothenpieler.



Dr. Harald Ludanek.



Hans-Joachim Rothenpieler.



Dr. Harald Ludanek.
